



HALMA
DAS EUROPÄISCHE NETZWERK
LITERARISCHER ZENTREN
www.halma-network.eu

Berlin, 25. 2. 2009

Pressemitteilung

HALMA auf der Leipziger Buchmesse

HALMA-Netzwerk stellt **Stipendiatenprogramm** und **Europäische Bibliothek** vor

Auf der Leipziger Buchmesse 2009 stellen Autoren und Mitglieder des HALMA-Netzwerks das **Stipendienprogramm** und die **Europäische Bibliothek** des HALMA-Netzwerks vor.

Teilnehmer der Veranstaltung sind **Penka Angelova**, (Elias Canetti Gesellschaft, Ruse, Bulgarien), **Ieva Balode** (Internationales Autoren- und Übersetzerhaus Ventspils, Lettland), **Urs Faes** (Autor), und **Daniel Goetsch** (Autor). Aus dem Lettischen übersetzt Dr. Berthold Forssman.

Die Veranstaltung findet am **15. März um 11.00 Uhr morgens im Café Europa (D 505)** statt.

Der Schweizer Autor Urs Faes und Ieva Balode, Projektmanagerin des Internationale Autoren- und Übersetzerhauses in Ventspils/Lettland, sprechen über die Erfahrungen, die sie bisher mit dem Stipendienprogramm gemacht haben. Der Autor Daniel Goetsch spricht über die Eindrücke, die er bei der von Penka Angelova geleiteten Elias Canetti Gesellschaft gesammelt hat.

Zudem werden Texte von den Autoren gelesen, die in der **Europäischen Bibliothek** des HALMA-Netzwerks veröffentlicht werden, und die online unter **www.halma-network.eu** abrufbar sind.

HALMA verbindet 27 literarische Zentren in 21 europäischen Ländern, von Finnland im Norden bis Rhodos im Süden, von Minsk im Osten bis nach Frankreich im Westen. Das Netzwerk organisiert jährliche Treffen sowie zweimonatige Stipendien für Autoren. Es wurde 2006 initiiert vom Literarischen Colloquium Berlin, der Robert Bosch Stiftung und der polnischen Stiftung Pogranicze.

Ich freue mich, wenn Sie an entsprechender Stelle auf unsere Veranstaltung hinweisen.

Mit freundlichen Grüßen,

Sonja Schillings

HALMA - das europäische Netzwerk literarischer Zentren
Am Sandwerder 5
D-14109 Berlin
presse@halma-network.eu
www.halma-network.eu Tel. ++49 (0)30 816 99 615